

Ehrenamt: Mehrere Scheckübergaben an der neuen Spielgolf-Anlage / Anonymer Wohltäter meldet sich erneut bei den DiesbachMedien und schickt dieses Mal 1000 Euro

„Wir sind Wahlen“ im Spendenglück

WAHLEN. Keines der in den vergangenen sieben Jahren fertiggestellten Projekte hätte ein Einzelner umsetzen können. Gemeinsam ist in Wahlen nun ein Areal entstanden, das sich sehen lassen kann: Rund um den ehemaligen Bahnhof hat die Initiative „Wir sind Wahlen“ unter anderem eine Radlerinfostation und – seit Neuestem – eine Spielgolfanlage errichtet. Über all dem thront die „Wähler Molly“, eine kleine Lok, die seit Anfang Mai ungefähr dort steht, wo bis Ende des 20. Jahrhunderts

Jahrhunderts noch ein richtiger Endbahnhof existierte.

Doch ohne Spenden hätte „WsW“, wie die Initiative abgekürzt genannt wird, das nicht geschafft. Deswegen sind sie auch weiterhin über jede Hilfe dankbar. Denn: Arbeit auf dem Areal gibt es immer.

Ein Dorftreff für alle

Das weiß auch die SPD Grasellenbach. Die verkaufte bei ihrem Sommerfest Lose und spendete diese Einnahmen nun an die Wähler Initiative. 300 Euro übergab Ortsvereinsvorsitzender Franz Hartmann gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Karin Hartmann und den SPD-Mitgliedern Willy Döhler und Günter Roß an die Ehrenamtlichen.

Eine weitere Spende wurde am selben Tag überreicht: Die Volksbank Überwald-Gorxheimertal

stellte für den „Treffpunkt für Wähler Bürger, Touristen und Freizeitaktivisten sowie für Kinder und Jugendliche“ 1250 Euro zur Verfügung. Eine entsprechende Anfrage hatte zuvor der Verein Rot-Weiß Wahlen für „WsW“ gestellt. Dieses Geld soll für die Fertigstellung der Außenanlage genutzt werden.

Die Spende überreichten Bianca Eckert und Vorstand Dirk Jalowik von der Volksbank. Im Namen des Rot-Weiß Wahlen nahm sie Bernd Daub als Ehrenvorsitzender entgegen.

„Im Sinne eines noch ein richtiger Endbahnhof existierte, des Dorftreffs im innerörtlichen Bereich darauf ab, einen generationsübergreifenden Treffpunkt zu schaffen“, hieß es bei der Übergabe. „Insbesondere soll der Dorftreff ein Kommunikationsort zum Nutzen der Gemeinschaft in der Dorfmitte von Wahlen sein.“

OZ übergibt Spende

Und über eine weitere Spende freuen sich die Mitsreiter von „WsW“. Dieser anonyme Wohltäter, der bereits Anfang dieses Jahres 500 Euro an die DiesbachMedien schickte, meldete sich nun erneut per Brief bei Herausgeber und Geschäftsführer Dr. Volker Diesbach sowie Geschäftsführer Nicolas Diesbach. Dieses Mal verdoppelte er und spendete 1000 Euro an die Initiative.

In dem Brief heißt es unter anderem: „Ich war und bin von diesen ehrenamtlichen Aktionen begeistert. Ich habe in Erfahrung gebracht, dass die Baufortschritte aufgrund von fehlenden Fördergeldern nur langsam vorangehen und es alleine mit Eigenleistungen nicht zu schaffen ist. Ich selbst kann zwar keine großen Sprünge mehr machen, möchte aber mit einer Spende zeigen, dass ich die Initiative weiterhin unterstützen werde.“

Diese drei Spendenübergaben rundete die neue Pächterin der

Spielgolf-Anlage, Sabrina Blessing, mit ihrem Team und einem Sekt



Die Spielgolf-Anlage in Wahlen ist offiziell eröffnet. Sie entstand auf Initiative der Ehrenamtlichen von „Wir sind Wahlen“.

ARCHIVBILD: FRITZ KOPETZKY



Der Grasellenbacher Ortsverein der SPD überreichte „Wir sind Wahlen“ eine 300-Euro-Spende. Dieses Geld stammt aus dem Losverkauf des Sommerfestes.

BILD: FRITZ KOPETZKY

festgestellt, dass vieles nur gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Team zu bewerkstelligen ist“, hieß es.

Alle Mitwirkenden hätten erkannt, dass nur in der Gemeinschaft sinnvolle Dinge entwickelt und ver-

wirklicht werden können: „Unsere kleinen Grasellenbacher Ortsteil Wahlen möchten wir auch in Zukunft als einen lebenswerten und attraktiven ländlichen Raum für Jung und Alt erhalten und weiter entwickeln.“

nk

„Wald-Michelbach hilft“

Räder oder Geschirr zum fairen Preis

WALD-MICHELBACH. Dienstags von 17 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr: Das sind die neuen Öffnungszeiten der Fahrradwerkstatt und des Geschirrwandepots, die die Initiative „Wald-Michelbach hilft“ ehrenamtlich betreut. Jeder kann vorbeikommen und sich ein gebrauchtes Fahrrad aussuchen, es gemeinsam mit Rüdiger Mieslinger oder Denis Johann reparieren und es dann mit nach Hause nehmen. Oder aber in der großen Auswahl an Geschirr, Spielsachen und Dekoartikeln stöbern.

Anders als noch im ersten Halbjahr hat nun auch das Geschirrwandepot dienstags und samstags geöffnet. Eine Sommerpause gibt es nicht. Die Öffnungstage sind am 13., 16., 27. und 30. Juli; am 10., 13., 24. und 27. August; am 7., 10., 21. und 24. September; am 12., 15., 26. und 29. Oktober; am 9., 12., 23. und 26. November sowie am 7. und 10. Dezember vorgesehen.

Spenden, die zu den Öffnungszeiten entgegengenommen werden, sowie Helfer sind ebenso gerne willkommen.

nk

• Kontakt: Rüdiger Mieslinger und Gabi Michel-Mieslinger, Telefon 06207/9499220 oder E-Mail an: waldmichelbachhilft@web.de

KURZ NOTIERT

Das Tanzbein schwingen

GRAS-ELLENBACH. Von 14.30 bis 17.30 Uhr kann das Tanzbein geschwungen werden, denn dann lädt Harald Walz am Freitag, 12. Juli, zum Tanztreff ins Nibelungencafé nach Grasellenbach ein. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

VdK-Außensprechstunde

WALD-MICHELBACH. Der VdK-Kreisverband Bergstraße hält am Montag, 15. Juli, seine nächste Außensprechstunde für den gesamten Überwald im Rathaus von Wald-Michelbach ab. Sprechzeit ist von 16 bis 17 Uhr. Der nächste Termin ist dann erst wieder im Herbst – und zwar am Montag, 14. Oktober.

SGW-Jugend sammelt Papier

WALD-MICHELBACH. Am Samstag, 13. Juli, sammelt die Fußballjugend der SG Wald-Michelbach ab 9 Uhr Altpapier. Das Papier soll gut sichtbar an den Straßenrand gestellt werden. Sollen größere Mengen abgeholt werden, können sich die Interessenten mit Helmut Gries, Telefon 06207/7140 oder Jürgen Gärtner, 06207/1522 in Verbindung setzen.

DLRG: Sommernachtsfest in Wald-Michelbach findet am 19. Juli statt / Kinder können im Zelt übernachten

Jetzt schon für Erste-Hilfe-Kurs anmelden

WALD-MICHELBACH. Endlich ist ein Termin gefunden: Das Sommernachtsfest der DLRG-Ortsgruppe Wald-Michelbach findet am Freitag, 19. Juli, ab 17 Uhr im Waldschwimmbad in Wald-Michelbach

statt. Die Jugendlichen sind auch eingeladen, im Zelt zu übernachten. Die DLRG übernimmt den Grill und sorgt für die Versorgung mit Fleisch, Würstchen und Getränken, um Salat- und Kuchenspenden wird ge-

ten. Außerdem bitten die Verantwortlichen um eine kurze E-Mail an vorsitz@wald-michelbach.de sowohl für die Anmeldung zum Sommerfest als auch für die Übernachtung, damit besser geplant werden kann.

Auch im Juni gab es seitens der DLRG schon einige Aktivitäten. Neben den wöchentlichen Schwimmkursen fand auch der erste Anfängerschwimmkurs statt. Die weiteren geplanten Seepferdchenkurse sind bereits ausgebucht, bei Interesse kann trotzdem eine E-Mail an vorsitz@wald-michelbach.de gesendet werden.

Schüler bereiten sich vor

In der letzten Juniwoche war schon am frühen Montagvormittag das Schwimmbad voll. Neben einer achtstündigen Lehrerfortbildung für Sportlehrer zum Nachweis der Rettungsfähigkeit, legten 55 Schüler der Eugen-Bachmann-Schule ihr Jugendschwimmabzeichen Bronze ab.

Im Rahmen der Lehrerfortbildung hatten die zehn Lehrer nicht nur eine theoretische Prüfung abzulegen, sondern auch einen Praxisteil

mit gestellten Notfällen im laufenden Schwimmbetrieb. „Die größte Schwierigkeit liegt meistens im Erkennen des Notfalls“, heißt es seitens der DLRG.

Geleitet wurde die Fortbildung von Ulrike Vollmer mit Unterstützung von Heike Langer und Bernd Schübeler. Beim gleichzeitig stattfindenden Schwimmbadfest der Eugen-Bachmann-Schule legten die 5. und 6. Klasse der Schule – sowie die älteren Schüler in Vorbereitung auf ihre Klassenfahrt nach Kroatien – insgesamt 55 Jugendschwimmabzeichen Bronze ab. Unterstützt wurde die Technische Leiterin der Wald-Michelbacher DLRG, Sina Reinhard, von Pia, Domenic, Lena und Bernd Reinhard.

Anmeldung für Erste-Hilfe-Kurs

Ein weiterer Termin nach Saisonende, aber dennoch notwendig für alle Rettungsschwimmer, ist der Erste-Hilfe-Kurs, der am 21. September, um 8.30 Uhr im Wald-Michelbacher Vereinsheim im Waldschwimmbad stattfinden wird. Auch hierfür wird um Anmeldung per E-Mail an ausbildung@wald-michelbach.de gebeten.

Unterwegs: OWK Siedelsbrunn wandert zum Heimatfest

Vom Trubel geht es zurück in die Natur

SIEDELSBRUNN. In Abänderung seines Programms wanderte eine kleine Gruppe des OWK Siedelsbrunn zum Heimatfest nach Wald-Michelbach, um sich den Umzug anzusehen. Einige waren auch schon früher dort, um den Nachmittag in Wald-Michelbachs Ortskern zu verbringen. Das Überwälder Heimatfest feierte nämlich sein 70-jähriges Bestehen.

Die Wanderer gingen vom üblichen Treffpunkt in Siedelsbrunn durch den Wald nach Wald-Michelbach. Sie liefen den Schwimmbadweg entlang, um in der Hälfte abzubiegen und am Hundeplatz von Wald-Michelbach aus dem Wald zu gelangen. Weiter ging es zur Stadtmitte, wo der Umzug stattfand.

„Die Teilnehmer des Umzuges hatten sich große Mühe gegeben“, war die einhellige Meinung der OWKler. Nach dem Umzug und einer Stärkung wanderte die Gruppe am Schwimmbad vorbei wieder Richtung Siedelsbrunn. Dieser Weg ist teils sehr steil, aber gleichzeitig bequem zu laufen.

Am Schwimmbad selbst stand ein großes Schild, auf dem über das

Naturschutzgebiet „Wolfsloch“ informiert wurde. Viele der Wanderer kannten dieses gar nicht. „Es ist ein schmaler Talgrund, der sich vom Ortsrand Wald-Michelbach in südliche Richtung erstreckt und ist rund sieben Hektar groß. Im Gebiet liegt die Quellmulde eines Zulaufs zum Spechtbach“, hieß es. Das „Wolfsloch“ wurde 1990 wegen seiner artenreichen Frisch- und Feuchtwiesen unter Schutz gestellt.

Diese Lebensräume seien typisch für den Vorderen Odenwald, aber inzwischen sehr selten geworden. Noch gibt es seltene Arten wie die Sumpfschrecke, die frühe Heidebelle, Grasfrösche und Ringelnattern.

Man findet den Sumpflappenfarn, das Fieberklee, breitblättriges Knabenkraut, die hohe Schlüsselblume, den kleinen Baldrian und die Herbstzeitlose im Spätsommer. Aufgrund der Vielfalt seien auch viele Schmetterlinge zu beobachten.

Am Waldausgang sahen die Teilnehmer ein Denkmal, das für Förster Peter Schuh aufgestellt wurde. Er lebte von 1958 bis 2006 und verstarb im Wald.



Bei der DLRG Wald-Michelbach stehen einige Termine an, unter anderem ein Erste-Hilfe-Kurs für alle Rettungsschwimmer. Am 19. Juli findet aber erst einmal das Sommernachtsfest statt.

SYMBOLBILD: FRITZ KOPETZKY